



EMPFEHLUNGEN ZUM EINLASS BEI FUßBALLSPIELEN

IN KOOPERATION MIT JULIA MONRO

Stand: 01.12.2023

ÜBERSICHT



1. Hintergrund der Empfehlung
2. Ziel der Empfehlung
3. Briefing der OD-Kräfte
4. Möglicher Aufbau der Einlasssituation
5. Weitergehende Empfehlungen
6. Ergänzende Informationen

HINTERGRUND DER EMPFEHLUNG



- **Der Einlass im Fußball ist nach Geschlechtern (m/w) organisiert**
 - Allerdings existiert neben männlich / weiblich - rein rechtlich betrachtet - die "dritte Option" (der Geschlechtseintrag 'divers' sowie 'ohne Geschlechtsangabe')
- Grundgesetz besagt: "**Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, (...) benachteiligt oder bevorzugt werden.**" (Artikel 3 GG)
- Aktuell gibt es **im Fußball keine einheitliche Regelung**, wie Sicherheitsdienste und Ordnungskräfte mit geschlechtlicher Vielfalt umgehen
 - Dies schafft **Handlungsunsicherheit** beim Sicherheitspersonal und führt **potentiell zu Diskriminierung** von Fans

HINTERGRUND DER EMPFEHLUNG



- Einlasskontrollen sollten sich an den staatlichen Bemühungen um **diskriminierungsfreie Durchsuchungen** orientieren.
- Diese Bemühungen spiegeln sich beispielsweise in den Polizeigesetzen und der StPO (hier § 81d) wieder:

"Kann die körperliche Untersuchung das Schamgefühl verletzen, so wird sie von einer Person gleichen Geschlechts [...] vorgenommen. Bei berechtigtem Interesse soll dem Wunsch, die Untersuchung einer Person [...] bestimmten Geschlechts zu übertragen, entsprochen werden. Auf Verlangen der betroffenen Person soll eine Person des Vertrauens zugelassen werden. [...]"

ZIEL DER EMPFEHLUNG



➔ **Handlungssicherheit für OD-Kräfte schaffen.**

➔ **Diskriminierungsfreien Einlass für alle Geschlechter ermöglichen.**

UMSETZUNGSMÖGLICHKEITEN



➔ **OD-Kräfte entsprechend briefen und geschulte OD-Kräfte (Sensitivity Stewards) einsetzen**

➔ **Einlasssituation anpassen und sensible Kontrollstellen schaffen (Sensitivity Lanes)**

BRIEFING ALLER OD-KRÄFTE



- **Briefing aller OD-Kräfte** sollte enthalten:

- Keine Zuweisung des Geschlechts durch OD-Kräfte.
- Keine (indirekte) Zuweisung durch Sprache. z.B.:
 - Nicht: "Lass ihn mal durch"; besser: "Lass die Person mal durch!"
- Information über "Sensitivity Lane" / angepasste Einlasssituation (siehe folgende Seiten).
- Bei Fragen / Problemen an die geschulten OD-Kräfte / Sensitivity Stewards wenden.

BRIEFING DER GESCHULTEN OD-KRÄFTE (SENSITIVITY STEWARDS)



- **Aufgaben**

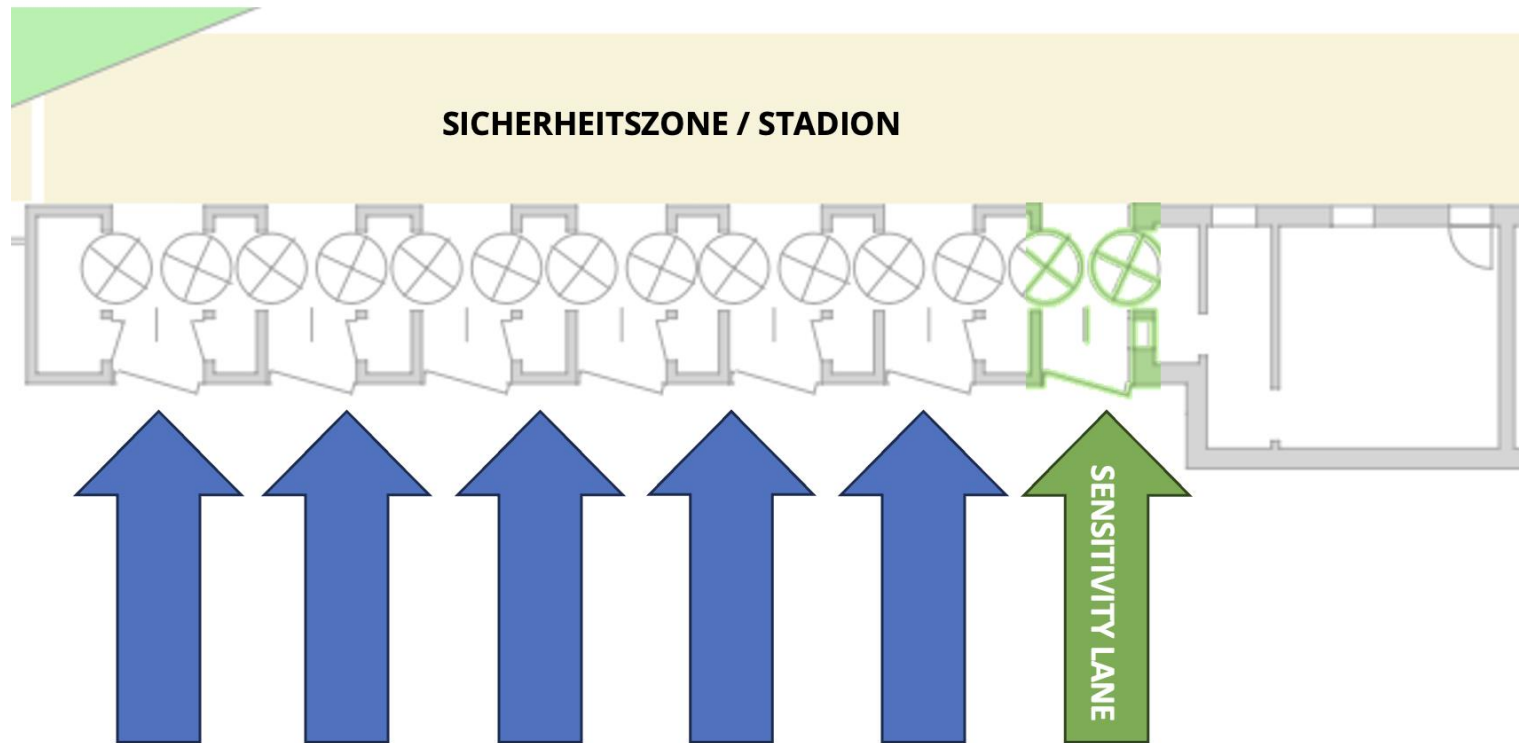
- Sie werden vorab durch ein 2-seitiges Informationsblatt mit Kerninfos (auf Grundlage der Inhalte dieser Präsentation) geschult; perspektivisch durch Module in QUASOD. (Es reicht, ohnehin einzusetzende OD-Kräfte zu schulen, es müssen keine zusätzlichen Kräfte eingestellt werden.)
- Sie kontrollieren alle Personen, die eine Kontrolle durch sie wünschen.
- Sie stellen keine Nachfragen und zweifeln die geschlechtliche Zuordnung der Person nicht an.

- **Einsatz**

- Einsatz sollte auf Freiwilligkeit beruhen.
- An jeder Sensitivity Lane (siehe Folie 9) zwei geschulte OD-Kräfte/ Sensitivity Stewards unterschiedlichen Geschlechts platzieren.
- Die geschulten OD-Kräfte sind erkennbar gekennzeichnet (z.B. mit andersfarbiger Weste).

EMPFEHLUNG ZUM ABLAUF DER EINLASSSITUATION I

Die Sensitivity Lane stellt sicher, dass Fans hier selbst bestimmen können von wem sie durchsucht werden und dabei auf speziell geschulte OD-Kräfte/ Sensitivity Stewards treffen.



Hinweis:

Die Umsetzung hängt von den örtlichen infrastrukturellen Gegebenheiten ab. Bei Fragen zu Umsetzungsmöglichkeiten stehen wir gerne zur Verfügung.

EMPFEHLUNG ZUM ABLAUF DER EINLASSSITUATION II





Die Anordnung der OD-Kräfte so wählen, dass Fans selbständig zu der OD-Kraft gehen können, die sie durchsucht. D.h. die Anordnung nicht so wählen, dass männliche OD-Kräfte in der ersten Reihe stehen und entscheiden, wer wohin zur Kontrolle muss.

z.B. Trichterförmige Anordnung

- In jedem Trichter sind jeweils eine männliche / weibliche geschulte OD-Kraft/ Sensitivity Steward. Sie sind als solche gekennzeichnet.
- Durch die trichterförmige Anordnung können Fans wählen, von welcher OD-Kraft sie sich kontrollieren lassen wollen.



Erklärung:

-  weibliche, geschulte OD-Kraft/ Sensitivity Steward
-  männliche, geschulte OD-Kraft/ Sensitivity Steward
-  männliche OD-Kraft
-  weibliche OD-Kraft

Hinweis:
Die Umsetzung hängt von den örtlichen infrastrukturellen Gegebenheiten ab. Bei Fragen zu Umsetzungsmöglichkeiten stehen wir gerne zur Verfügung.

WEITERGEHENDE EMPFEHLUNG



- Informationen zu den Einlasskontrollen (besonders über geschulte und gekennzeichnete OD-Kräfte (Sensitivity Stewards und Sensitivity Lanes) sind in den Ticketing- und Anreiseinformationen zu hinterlegen.
- Vernetzung der geschulten OD-Kräfte/ Sensitivity Stewards mit dem örtlichen Awareness-Team initiieren.
- Es sind grundsätzlich Vorkehrungen zu treffen, die OD-Kräfte und Fans vor Sexismus im Rahmen von Sicherheitskontrollen schützen.
- Sollten Lichtbildausweise verlangt werden, ist der dgti-Ergänzungsausweis zu akzeptieren (siehe folgende Seiten).
- Im Sinne einer fortlaufenden Optimierung sollte es für Fans eine Feedback-Möglichkeit bzgl. der Umsetzung geben.

GÜLTIGE AUSWEISFORMATE



- Der [dgti-Ergänzungsausweis](#) ist ein ergänzendes Ausweisdokument zum Personalausweis, welcher die Personalausweisnummer beinhaltet und so eine zweifelsfreie Identifikation ermöglicht, auch wenn Namen und Anrede vom Personalausweis abweichen. Der Ausweis wurde vom Bundesinnenministerium bestätigt.



Die Angaben zur Person in dem vorliegenden Ergänzungsausweis sind zu respektieren. Die gewünschte Anrede der Person ist zu achten und ggf. zu erfragen.

The personal details in the present supplemental ID must be respected. The pronoun of the person must also be respected and be inquired, if necessary.

Les données relatives à la personne contenues dans cette carte d'identification complémentaire doivent être respectées. La civilité choisie par la personne doit être respectée, et, si nécessaire, doit être demandée.

Unterschrift Inhaber_in /
signature of bearer /
signature du titulaire



© 2018 Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e.V. <http://www.dgti.info/ea-info>



Bei Rückfragen / Anmerkungen wenden Sie sich bitte an folgende Personen/Institutionen:



KoFaS gGmbH

Cristin Gießler

vielfalt@kofas-ggmbh.de | 030 98 42 83 26



Dominique Groß

Deutscher Fußball-Bund

Dominique.Gross@dfb.de | 01511 67 88 833

Julia Monro

hello@julia-monro.de

Entstanden im Rahmen des Projektes:



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

